Amts- und Mitteilungsblatt
des Marktes Schwarzach a. Main

Amtliches Nachrichtenblatt des Marktes Schwarzach a. Main mit den Ortsteilen: Düllstadt, Gerlachshausen, Hörblach, Münsterschwarzach, Schwarzenau und Stadtschwarzach.
Redaktionsschluss: Montag, 12.00 Uhr bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 09324/973914.
Herausgegeben im Auftrag des Marktes Schwarzach a. Main.
Druck und Verlag: Vier-Türme GmbH, Benedict Press, Münsterschwarzach, Tel. 09324/20-214.
Verantwortlich für den Inhalt: Amtlicher Teil: Markt Schwarzach a. Main, vertreten durch den 1. Bürgermeister.
Redaktioneller Teil: Hans Engert, 97359 Münsterschwarzach Abtei.
Bezugspreis: Jährlich 14,– Euro

Mitglied der "Dorfschätze"

Jahrgang 37 | Samstag, 7. Oktober 2017 | Nummer 20

Amtliche Bekanntmachungen

HERZLICHEN DANK AN ALLE WAHLHELFER

Liebe Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,
für ihren ehrenamtlichen Einsatz als Wahlhelfer bei der Bundestagswahl am 24.09.2017 möchte ich mich sehr herzlich bedanken.

Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

AUFRUF zur Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Mitbürger,
wir benötigen noch engagierte Jugendliche ab 10 Jahren oder Erwachsene, die bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung für die Ortsteile Stadtschwarzach, Münsterschwarzach, Gerlachshausen, Schwarzenau, Düllstadt und Hörblach helfen.
Der Volksbund Deutsche Kriegsgräber e. v. führt in der Zeit vom **20. Oktober mit 05. November 2017** die diesjährige Haus- und Straßensammlung durch.
Bisher waren die Schüler der 6. Klasse immer mit Eifer dabei. Nachdem es in der Grundschule Schwarzach a. Main keine 6. Klasse mehr gibt, bitte ich Sie uns bei der Sammlung zu unterstützen. Als Dank für die fleißige Mithilfe bekommen die Sammler 10 % ihres Sammelerlöses ausbezahlt.
Wir bitten die Eltern, Ihre Kinder auf die Sammlung anzusprechen und sich bei Interesse bitte **bis zum 19.10.2017** bei der Gemeindeverwaltung, Frau Pomazy, Tel.: 09324/973911 oder per Email m.pomazy@schwarzach-main.de zu melden.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

Probealarm

Zusätzliche Alarmierung „Warnung der Bevölkerung vor besonderen Gefahren“
Ein zusätzlicher Probealarm „Warnung der Bevölkerung“ **(einminütiger Heulton an- und abschwellend)** findet am **Mittwoch, den 18.10.2017** ab 11.00 Uhr statt.
Der einminütige Heulton bedeutet **„Rundfunkgeräte einschalten und auf Durchsagen achten“**. (z.B. BR 3 oder ANTENNE BAYERN)
Die Funktionsfähigkeit der Sirenen muss durch Probebetriebe immer wieder überprüft werden. Bei einem **evtl. Einsatzalarm der Feuerwehr (= eine Minute Dauerton, zweimal unterbrochen)** während dieser Zeit wird das Sirenensignal zweimal abgegeben (Doppelte Alarmierung).

Ehrenabend 2017 des Marktes Schwarzach a. Main

• Anmeldungen zur Ehrung für ehrenamtliche Verdienste
Auf die Möglichkeit der Abgabe eines Antrags bzw. Vorschlages für eine Ehrung im Ehrenamt bis zum 13. Oktober 2017 wird nochmals hingewiesen.

• Sportlerehrung 2017
Auf die Möglichkeit der Meldung von Sportlern, die ihren Sport nicht in einem Schwarzacher Verein betreiben, bis zum 13. Oktober 2017 wird nochmals hingewiesen.

Fälligkeit der Wasser- und Abwassergebühren / Pacht / Erbpacht

Am 01.10.2017 wird die 5. Rate der Wasser- und Abwassergebühren, sowie die Pacht und Erbpacht 2017 zur Zahlung fällig.
Sofern dem Markt Schwarzach a. Main ein Mandat (Einzugsermächtigung) erteilt wurde, achten Sie bitte auf eine ausreichende Deckung Ihres Kontos. Bei Rücklastschrift anfallende Gebühren werden von uns an den Schuldner weitergegeben.
Barzahlungen oder Überweisungen bitten wir fristgerecht vorzunehmen, um unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden.

Neugestaltung Vorplatz Torhaus Münsterschwarzach

EINLADUNG
Der nächste Termin des Arbeitskreises Neugestaltung Vorplatz Torhaus Münsterschwarzach findet statt am
Montag, 16.10.2017, 19.00 Uhr im Langhaus in Stadtschwarzach
Interessierte und Mitmacher sind jederzeit willkommen! Gerne können Sie Ideen und Anregungen zur Gestaltung dieses für unseren Ort wichtigen Platzes mit einbringen.

Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

Markt Schwarzach a. Main; Neuverpachtung

• 1 Schrebergartens in der Gemarkung Gerlachshausen
Pachtzeit: 05.10.2017 – 04.10.2026 (9 Jahre)
Fl.Nr. 27/Teilfläche, 125 qm, Schrebergarten, Ecke Schweinfurter -/ Dimbacher Str., mit Fernwasseranschluss, Pachtzins 8,00 €/pro Jahr.

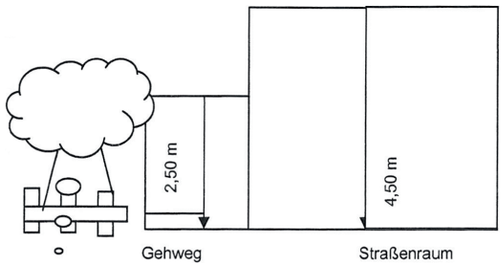
• Wiesen in der Gemarkung Schwarzenau
Pachtzeit: 01.01.2018 – 31.12.2027*)
Fl.Nr. 547/Teilfläche, ca. 0,5000 ha, „Wörthwiesen“, Naturschutzgebiet,
Fl.Nr. 547/1 Teilfläche, ca. 0,0600 ha, „Wörthwiesen“, Naturschutzgebiet,
Fl.Nr. 548/Teilfläche, ca. 0,4900 ha, „Wörthwiesen“, Naturschutzgebiet,
*) Diese Wiesen im Naturschutzgebiet dürfen nicht gedüngt und nicht mit Spritzmittel behandelt werden. Der Zeitpunkt des Mähens etc. wäre mit der Unteren Naturschutzbehörde, Landratsamt Kitzingen, abzusprechen.

Interessenten werden gebeten, ihre Pachtangebote schriftlich oder per FAX oder per MAIL an den Markt Schwarzach a. Main, Marktplatz 1, 97359 Schwarzach a. Main, **bis spätestens 15.10.2017**, zu richten.
FAX-Nr. 09324/973939; MAIL: markt@schwarzach-main.de
Für Rückfragen und Auskünfte steht im Rathaus Herr Roland Kraus, Telefon 09324/973912,
MAIL: r.kraus@schwarzach-main.de, zur Verfügung.

Schwarzach a. Main, 27.07.2017
Volker Schmitt, 1. Bürgermeister

Rückschnitt von Bepflanzungen

Es ist erforderlich, dass alle Grundstückseigentümer die Bepflanzung, die von ihrem Grundstück auf öffentliche Wege überhängt, zurückschneiden.
Dies gilt sowohl für Gemeindestraßen als auch für öffentliche Feld- und Waldwege.
Beim Befahren der Straßen und Wege mit Großfahrzeugen (z.B. Müllabfuhr oder landwirtschaftlichem Gerät) erweist sich überhängender Wuchs als Beeinträchtigung bzw. Gefährdung (Sicht). Mitunter werden auch Fußgänger hauptsächlich innerorts von auswuchernden Pflanzen stark beeinträchtigt und gezwungen, den Gehsteig zu verlassen und auf die Straße auszuweichen.
Alle Grundstückseigentümer werden daher gebeten, insbesondere entlang der Grundstücksgrenzen und der Gehsteige, ihre Bäume, Sträucher und sonstigen Bepflanzungen so zurückzuschneiden dass das jeweilige Lichtraumprofil frei begeh- und befahrbar ist. Dazu soll die nachstehende Skizze eine kleine Hilfe sein.



Aus der Gemeinderatssitzung 19.09.2017

Erweiterung Kindergarten Münsterschwarzach;
In der Sitzung des Marktgemeinderates am 11.07.2017 wurde erstmals die Entwurfsplanung für die Erweiterung des Kindergartens in Münsterschwarzach vorgestellt. Seitens des Marktgemeinderates wurden verschiedene Anregungen zur Änderung der Planung vorgebracht.
In der darauf folgenden Sitzung wurde dem Marktgemeinderat die Planung für eine Aufstockung des bestehenden Kindergartengebäudes vorgelegt. Die Aufstockung ist bei einem laufenden Betrieb des Kindergartens nicht möglich. Die 3 Gruppen des Kindergartens müssten während der Bauphase ausgelagert werden. Auch die Möglichkeit eines kompletten Neubaus an anderer Stelle wurde im Marktgemeinderat angesprochen, da eine spätere Erweiterung auf dem bestehenden Grundstück nicht möglich ist. Dieser Gedanke wurde jedoch nicht weiter verfolgt, da dann die Frage der Folgenutzung des Gebäudes sowie auch die Rückzahlung bereits erhaltener Fördermittel für den Umbau im Jahr 2009 im Raum stünden.
Die jeweilige Kostenschätzung des Planungsbüros beläuft sich auf insgesamt

für Anbau im Bestand und Erweiterungsbau für die Kinderkrippe 1.922.727,86 €
für Aufstockung des bestehenden Gebäudes 2.005.965,38 €

Beide Varianten, Erweiterungsbau bzw. Aufstockung, wurden mit der Fachberatungsstelle an der Regierung von Unterfranken besprochen. Aus fachlicher Sicht ist die Variante mit dem Anbau im Bestand und dem Erweiterungsbau für die Kinderkrippen zu favorisieren. Die Betreuung aller Gruppen auf einer Ebene stellt langfristig betrachtet eine erhebliche Erleichterung mit Blick auf einen geregelten Betriebsablauf dar. Die verbleibenden Restflächen für die Außenspielgeräte werden als ausreichend angesehen. Auch seitens der Kindergartenleitung und des Kindergartenvereins wurde der Entwurf für den Erweiterungsbau aus sicherheitsrechtlichen Aspekten und aus Gründen des geregelten Betriebsablaufes favorisiert.
Seitens der Regierung wurde für die Baumaßnahme ein Zuschuss von ca. 1,1 Mio Euro in Aussicht gestellt.
Der Marktgemeinderat stimmte dem vorgelegten Entwurf „Anbau im Bestand und Erweiterungsbau für die Kinderkrippen“ für die Erweiterung des Kindergartens in Münsterschwarzach zu. Dieser Planungsstand wird bei der Regierung von Unterfranken zur Genehmigung eingereicht.

Generalsanierung Grundschule;
Im Rahmen mehrerer Besprechungen wurde in Abstimmung mit der Schulleitung und der Mittagsbetreuung das Raumkonzept für die zukünftige Nutzung der Grundschule erarbeitet. Das beauftragte Planungsbüro hat hierzu 3 verschiedene Vorentwürfe vorgestellt. Grundlage der Planung ist das aktualisierte Raumprogramm der Regierung v. Unterfranken mit einem langfristigen Bedarf von 8 Grundschulklassen. Dieses Raumprogramm ist auch Grundlage für die Förderung der Baumaßnahme.
In der im Jahr 2009 vorgenommenen Raumbedarfsermittlung ist man von einem Bedarf von 4 Grundschulklassen ausgegangen. Die Kostenschätzung für eine Generalsanierung belief sich im Jahr 2010 auf ca. 2.800.000,00 €.
Die nun vorgelegten Nutzungskonzepte orientieren sich an dem inzwischen deutlich höheren Raumbedarf für die Schulklassen und die Mittagsbetreuung. Neben der Sanierung des bestehenden Gebäudes ist deshalb auch der Neubau von Gebäudeteilen geplant, was zwangsläufig zu einer gravierenden Erhöhung der Baukosten führt. Die aktuellen Planungen müssen noch mit der Regierung von Unterfranken als Fachbehörde und Förderstelle abgestimmt werden.
Die Baukosten inkl. Nebenkosten belaufen sich gem. den Vorentwürfen auf zwischen 7,4 und 8,4 Mio €.
Nach eingehender Diskussion beschloss der Marktgemeinderat, einen Abriss und Neubau des Schulgebäudes nicht in Erwägung zu ziehen und legte den Vorentwurf 3 als Grundlage für die weiteren Planungen der Generalsanierung fest.

Der Marktgemeinderat stimmte folgenden Bauanträgen zu:

- Neubau einer Garagenanlage auf dem Grundstück mit der Fl.Nr. 326/6 Gem. Stadtschwarzach (Gewerbering-Nord 17) durch die Fa. REAL Complete GmbH
- Tektur zum Neubau eines Büro- und Sozialgebäudes auf dem Grundstück Fl.Nr. 247 Gem. Düllstadt durch Herrn Johannes Hartmann

Antrag auf Sondernutzung für eine Zufahrt;
Der Marktgemeinderat stimmte dem Antrag des Herrn Johannes Hartmann auf Sondernutzung des landwirtschaftlichen Weges Flur Nr. 245 Gem. Düllstadt als Zufahrt für das geplante Betriebsgelände auf der Fl.Nr. 247 Gem. Düllstadt unter Auflagen zu. Eine entsprechende Sondervereinbarung mit dem Markt Schwarzach a. Main ist abzuschließen.

Baulanderschließung;
Auf Grundlage einer vorangegangenen Beratung des Marktgemeinderates wurden seitens des Ingenieurbüros zwei Varianten für die verkehrstechnische Erschließung des geplanten Baugebietes “Etterwasen II” im OT Gerlachshausen erstellt.

Ergebnis der Bundestagswahl in Schwarzach a. Main

Wahlbezirk	Erfassung
8 Wahlbezirke	24.09.17, 19:41

Wahl: Bundestagswahl 2017 Erststimme

Bezeichner	Ergebnis
Wahlb. ohne Sperrv.	1.860
Wahlb. mit Sperrv.	982
Wahlb. nach §25 Abs. 2 BWO	0
Wahlb. insges.	**2.842**
Wähler/-innen	**2.420**
dav. mit Wahlschein	958
Ungült. Erststimmen	26
Gültige Erststimmen	**2.394**
Wahlbeteiligung	**85,2%**

Bezeichner	*Stimmen*	*Anteil*
Dr. Weisgerber, Anja (CSU)	**1.366**	**57,1%**
Hümpfer, Markus (SPD)	**283**	**11,8%**
Pfeuffer, Barbara (GRÜNE)	**191**	**8,0%**
Sulzbacher, Andreas (FDP)	**160**	**6,7%**
Klingen, Christian Herbert (AfD)	**202**	**8,4%**
Ernst, Klaus Friedrich (DIE LINKE)	**112**	**4,7%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
Hildner, Karolin (ÖDP)	**44**	**1,8%**
Herbert, Michael (BP)	**33**	**1,4%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
Setter, Manfred Johannes (MLPD)	**3**	**0,1%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**
---	**0**	**0,0%**

Wahl: Bundestagswahl 2017 Zweitstimme

Bezeichner	Ergebnis
Wahlb. ohne Sperrv.	1.860
Wahlb. mit Sperrv.	982
Wahlb. nach §25 Abs. 2 BWO	0
Wahlb. insges.	**2.842**
Wähler/-innen	**2.420**
dav. mit Wahlschein	958
Ungült. Zweitstimmen	20
Gültige Zweitstimmen	**2.400**
Wahlbeteiligung	**85,2%**

Bezeichner	*Stimmen*	*Anteil*
CSU	**1.200**	**50,0%**
SPD	**302**	**12,6%**
GRÜNE	**203**	**8,5%**
FDP	**183**	**7,6%**
AfD	**221**	**9,2%**
DIE LINKE	**98**	**4,1%**
FREIE WÄHLER	**87**	**3,6%**
PIRATEN	**7**	**0,3%**
ÖDP	**18**	**0,8%**
BP	**10**	**0,4%**
NPD	**12**	**0,5%**
Tierschutzpartei	**16**	**0,7%**
MLPD	**1**	**0,0%**
BüSo	**0**	**0,0%**
BGE	**1**	**0,0%**
DiB	**4**	**0,2%**
DKP	**0**	**0,0%**
DM	**10**	**0,4%**
Die PARTEI	**19**	**0,8%**
Gesundheitsforschung	**4**	**0,2%**
V-Partei³	**4**	**0,2%**

Der Marktgemeinderat entschied sich für die Variante, wonach

- die Bauplätze, welche an die Dimbacher Straße angrenzen über die neue Straße im Baugebiet erschlossen werden. Die Zufahrten würden in diesem Fall über die Nordseite der Grundstücke erfolgen. Dies führt zu einer besseren Nutzung der Gartenflächen im Süden der Bauplätze.
- die fußläufige Anbindung des Baugebietes über einen Gehweg südlich der Dimbacher Straße erfolgen soll. Der Gehweg wird auf derselben Straßenseite weitergeführt, wie dies bereits im vorderen Teil der Dimbacher Straße der Fall ist. Für die Fußgänger zum geplanten Baugebiet ist eine Querung der Straße im Bereich des Kreisverkehrs vorgesehen. Für die fußläufige Anbindung an die bestehenden Baugebiete „Aspel I“ und „Aspel II“ ist keine Querung der Straßenseite notwendig.

Kompostanlage im Klosterforst;

Der Marktgemeinderat stimmte dem Antrag des Landkreises Kitzingen auf Änderung einer Anlage zur Erzeugung von Kompost aus organischen Abfällen und zur zeitweiligen Lagerung und Behandlung von nicht gefährlichen Abfällen auf der Fl.Nr. 5/6 Gem. Klosterforst unter der Auflage zu, dass keine Verschlechterung gegenüber der aktuellen Immissionssituation für die Bürger des Marktes Schwarzach a. Main eintreten darf. Sollte dies doch der Fall sein, sind entsprechende Maßnahmen vom Betreiber der Anlage zu ergreifen, um die Emissionen zu reduzieren.

Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes;
Ab Januar 2018 wird die Steuerung des Amts- und Mitteilungsblattes nicht mehr durch das Pfarramt Stadtschwarzach, sondern durch die Gemeindeverwaltung erfolgen. Bisher war es so, dass das Amtsblatt über das Pfarramt für einen jährlichen Bezugspreis bestellt werden konnte. Die Verteilung/Zustellung erfolgte ebenfalls durch das Pfarramt.
Nachdem der „Amtliche Teil" mit „Mitteilungen anderer Behörden" und „Vereinsnachrichten" inzwischen ohnehin auf der Homepage des Marktes kostenlos einsehbar ist, beschloss der Marktgemeinderat, dass ab Januar 2018 das Amts- und Mitteilungsblatt des Marktes kostenlos als Serviceleistung an alle Haushalte verteilt wird

Angliederung der Feuerwehr Düllstadt zur Feuerwehr Hörblach;
Bei der letzten Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Düllstadt konnten die Posten des 1. und 2. Feuerwehrkommandanten nicht neu besetzt werden, so dass die Feuerwehr Düllstadt ab März 2017 ohne Kommandanten ist. Die restlichen Vereinsposten wie Vorstand, Schriftführer und Kassier konnten für die nachfolgenden Jahre besetzt werden.
Bei einer gemeinsamen Besprechung der Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehren Düllstadt und Hörblach mit Vertretern der Gemeindeverwaltung wurde folgende Lösung gefunden:
Die Freiwillige Feuerwehr Hörblach erklärte sich bereit, die Feuerwehr Düllstadt als Löschgruppe aufzunehmen. Somit übernimmt der 1. Kommandant Michael Ort alle Rechte und Pflichten für die angegliederte Löschgruppe. Die Verantwortlichen der beiden Feuerwehren haben dies mit ihrer Unterschrift bestätigt.
Der Marktgemeinderat stimmte der Angliederung der aktiven Feuerwehr Düllstadt als Löschgruppe der Feuerwehr Hörblach zu.

Neue Begrüßungsschilder;
Im Rahmen der Vorstellung des neuen Tourismuskonzeptes wurde auch über die bisherigen Willkommensschilder „Schwarz….ach da muss ich hin" gesprochen. Das Konzept sieht eine Neugestaltung vor, nachdem das neue Logo für Schwarzach a. Main vorliegt.
Das beauftragte Planungsbüro hat nun einen Vorschlag erarbeitet. Das neue Logo ist dabei vollständig integriert. Auch die Tafel der Dorfschätze verbleibt weiter auf der Willkommenstafel, ebenso der Hinweis auf den Informationspunkt am Klosterparkplatz. Bei diesem Entwurf könnte der alte Rohrrahmen weiterhin genutzt werden.
Im Marktgemeinderat bestand Einverständnis darüber, dass nicht zu viele Informationen in das Begrüßungsschild eingebaut werden sollten.

Fahrzeugbeschaffung;
Der im Bauhof eingesetzte Ford Transit (BJ. 09/2003) ist aufgrund von starker Durchrostung von tragenden Teilen nicht mehr durch den TÜV gekommen. Nachdem weitere Investitionen in dieses Fahrzeug nicht sinnvoll erscheinen, wurden von der Verwaltung verschiedene Angebote für ein gebrauchtes bzw. neues Fahrzeug eingeholt.
Der Marktgemeinderat beschloss, einen Opel Movano, gem. Angebot der Fa. CLK, Schwarzach a. Main, zum Preis von 24.990 € zu erwerben und bevollmächtigte den 1. Bürgermeister für den Fall, dass der Opel bereits verkauft sein sollte, ein entsprechendes Ersatzfahrzeug zu kaufen.

Beschaffung eines Mobilbaggers für den Bauhof
Der Schaeff-Bagger ist seit 1996 am Bauhof im Einsatz (7t Gesamtgewicht). Die Kosten für den Unterhalt und die Reparaturen des Baggers sind in den letzten Jahren deutlich angestiegen. Mit Blick auf nun anstehenden Reparaturen erscheint es sinnvoll,auch hier eine Ersatzbeschaffung vorzunehmen. Von der Verwaltung wurden verschieden Angebote von gebrauchten Baggern eingeholt. Der Marktgemeinderat bevollmächtigte den 1. Bürgermeister, nach entsprechender Begutachtung, eine Ersatzbeschaffung im Rahmen der zu Verfügung stehenden Haushaltsmittel vorzunehmen.

Verschiedenes;
1. Bgm. Schmitt informierte
- über ein Schreiben des Landratsamtes Kitzingen, wonach dem Antrag für die Anordnung einer Geschwindigkeitsbegrenzung von 80 km/h im Einmündungsbereich nach Schwarzenau nicht zugestimmt wird. Nach Ansicht der Verkehrsbehörden ist der Einmündungsbereich aus allen Richtungen gut einsehbar, so dass keine besondere Gefahrenlage vorliegt, welche das allgemeine Risiko übersteigt. Auch die Unfallzahlen sind eher unauffällig.
  Seitens des Marktgemeinderates wurde vorgeschlagen, zumindest ein Überholverbot-Schild für den Bereich zu beantragen.
- dass das bisher ausgearbeitete Hochwasserschutzkonzept in der vorliegenden Form so nicht in die Praxis umgesetzt werden könnte. In der Lenkungsgruppe der Dorfschätzgemeinden besteht damit Einverständnis, dass die im Oktober vorgesehene Informationsveranstaltung in Wiesentheid vorerst entfallen soll. Das weitere Vorgehen wird nun in der Lenkungsgruppe der Dorfschätze diskutiert.
- über ein Schreiben des Landratsamtes Kitzingen, wonach der eingereichte Bauantrag für den Neubau der Brücke über den Güßgraben abgelehnt wurde. Für Herrn Jäger besteht nun die Möglichkeit, gegen den Bescheid des Landratsamtes Klage einzureichen.
- dass sich die Fertigstellung des Breitbandausbaus in Düllstadt aufgrund von Problemen bei der Verlegung der Glasfaserleitungen verzögert hat. Die Unterdükerung des Castellbaches ist fehlgeschlagen. Die entsprechenden Leitungen mussten nun provisorisch an die Brückenbauwerke angehängt werden. Ein genauer Zeitpunkt für die Fertigstellung des Ausbaus wurde seitens der Telekom noch nicht genannt.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Landkreis Kitzingen

Außerhalb der Öffnungszeiten Ihrer Hausarztpraxis gibt es eine Notfallsprechstunde in der Bereitschaftspraxis Kitzinger Land, die Sie ohne Anmeldung aufsuchen können.
Die Bereitschaftspraxis befindet sich in der **Klinik Kitzinger Land**, Keltenstraße 67, 97318 Kitzingen.

Öffnungszeiten:

Mi und Fr:	16.00–20.00 Uhr;
Sa/So/Feiertag	09.00–13.00 Uhr und 16.00–20.00 Uhr.

Für Patienten, die krankheitsbedingt die Bereitschaftspraxis nicht aufsuchen können sowie für dringende Behandlung, außerhalb der Öffnungszeiten, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 116 117** zu erreichen.

Bei lebensbedrohlichen Notfällen ist weiterhin der NOTFALL-DIENST Tel: 112 zuständig.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Samstag, 07.10.	Kronen-Apotheke, Gerolzhofen
	Stadt-Apotheke, Mainbernheim
Sonntag, 08.10.	Weingarten-Apotheke, Dettelbch
	Apotheke im Ärztehaus, Kitzingen

Samstag, 14.10.	Marien-Apotheke, Wiesentheid
	Schwanen-Apotheke, Kitzingen
Sonntag, 15.10.	Apotheke am Rathaus, Dettelbach
	Stern-Apotheke, Kitzingen
Samstag, 21.10.	Stadt-Apotheke, Dettelbach
	Markt-Apotheke, Iphofen
Sonntag, 22.10.	Kranich-Apotheke, Kitzingen
	St. Florian-Apotheke, Gerolzhofen

Bei Nacht- und Notdienst Ihrer Apotheke wird eine Gebühr von 2,50 € abverlangt. Die Dienstbereitschaft beginnt um 08.00 Uhr und endet um 24 Stunden später.

Mitteilung anderer Behörden

Sprechstunden Notarin Dr. Wolf, Volkach

Die Sprechstunde im Monat Oktober 2017 findet bei entsprechender Terminvereinbarung (Telefon: 0 93 81 / 80 81 –0) statt am: **Mittwoch, 18.10. 2017** in der Zeit von 08.00 Uhr bis 10.00 Uhr im Lang-Haus (Sitzungssaal) in Stadtschwarzach.

Wirtschafts-und Existenzgründerberatung im Landkreis Kitzingen

Der Termin im Monat Oktober findet statt am Mittwoch, 18.10.2017 im Landratsamt Kitzingen – Bitte an der Information melden Anmeldung bei Herrn Eckert, Telefon: 09321 / 928 1100 (e-mail: wifoe@kitzingen.de).

Deutsche Rentenversicherung Unterfranken

- Sprechtage in Kitzingen finden statt in der Stadtverwaltung, Kaiserstr. 13–15, jeweils in der Zeit von 08.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr. Die nächsten Termine sind jeweils Mittwoch, 27.09.2017, 18.10.2017 und 15.11.2017.
  Um Terminvereinbarung wird gebeten unter der Telefon-Nr.: 09321 / 203 320.
- Sprechtage in Volkach finden statt in der Stadtverwaltung, Marktplatz 1, 97332 Volkach Der nächste Termin ist am Mittwoch, 16.11.2017.
  Um Terminvereinbarung wird gebeten unter Telefon Nr.: 09381 / 40121

Bayerisches Rotes Kreuz

Blutspendedienst

Wer Blut spendet, tut etwas Gutes für andere Menschen. Gleichzeitig profitiert jeder Blutspender auch für seine eigene Gesundheit. Denn am Tag der Blutspende werden zum einen seine Vitalwerte wie Blutdruck, Puls und Körpertemperatur unter die Lupe genommen sowie sein Hb-Wert gemessen. Zum anderen wird nach jeder Spende das Spenderblut im Labor mittels der PCR-Methode (Polymerase Chain Reaction) auf verschiedene Krankheitserreger und Auffälligkeiten getestet. Entspricht ein Blutwert nicht der Norm, wird der Spender darüber informiert und kann sich anschließend bei seinem Arzt vorstellen.

Erweiterter Gesundheitscheck für Vielfachspender

Darüber hinaus hält der Blutspendedienst des BRK (BSD) weitere Mehrwerte für seine Vielfachspender bereit: „Frauen, die drei Mal, und Männer, die vier Mal innerhalb von zwölf Monaten Blut gespendet haben, sowie Blutspender, die einen Erstspender mitbringen, erhalten vom BSD zusätzliche Blutuntersuchungen. Auch damit möchten wir uns für ihren regelmäßigen Einsatz für andere Menschen bedanken“, erklärt Georg Götz, der BSD-Geschäftsführer.

Der erweiterte Gesundheitscheck untersucht die Leberwerte (Glutamat-Pyruvat-Transaminase / GPT, Glutamat-Oxalat-Transaminase / GOT, Gamma-Glutamyl-Transferase / GammaGT und Bilirubin / TBI), die Blutfettwerte (Gesamtcholesterin / CHOL, High-Density-Lipoprotein-Cholesterin / HDL, Low- Densitiy-Lipoprotein-Cholesterin / LDL und Triglyceride / TGL), außerdem den Nierenwert Kreatinin / CREA und die Harnsäure / HS. Den Gutschein für den erweiterten Gesundheitscheck verschickt der BSD entweder separat per Post, oder er wird im Rahmen der Blutspende übergeben, wenn ein
Erstspender mitgebracht wird. Die Ergebnisse erhält der Spender per Post oder online nach seiner
Registrierung über die Blutspendercommunity www.blutspender.net mit einer Empfehlung.

Jeder kann vom Gesundheitscheck profitieren. Auch im Oktober bietet der BSD bayernweit vielfältige Möglichkeitenzur Blutspende. Alle Termine sind stets aktuell unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar. Weitere Informationen, auch zum erweiterten, kostenfreien Gesundheitscheck, gibt es bei der ebenso kostenfreinen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr.

Hintergrundinformationen über die Blutspende
Wer Blut spenden kann:

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspender sollte nicht älter als 64 sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Blutspendeausweis, bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis.

Darum ist Blutspenden beim BRK so wichtig:

Allein in Bayern werden täglich etwa 2.000 Blutkonserven benötigt. Mit einer Blutspende kann bis zu drei kranken oder verletzten Menschen geholfen werden. Eine Blutspende ist Hilfe, die ankommt und schwerstkranken Patienten eine Überlebenschance gibt.

Der Blutspendedienst des BRK (BSD):

Der BSD wurde 1953 vom Bayerischen Roten Kreuz mit dem Auftrag gegründet, die Versorgung mit
Blutprodukten in Bayern sicherzustellen. Er trägt die Rechtsform einer gemeinnützigen GmbH.

Als modernes pharmazeutisches Unternehmen ist der BSD heute ein aktiver Partner im bayerischen Gesundheitswesen. Mit seinen ca. 650 engagierten Mitarbeitern sowie zusätzlich rund 230 freiberuflich tätigen Untersuchungsärzten und etwa 16.000 ehrenamtlichen Helfern des BRK organisiert der BSD jährlich gemeinsam mit 73 BRK-Kreisverbänden ungefähr 4.500 Blutspendetermine.

Spenderservice:

Alle Blutspendetermine und weiterführende Informationen für Spender und an der Blutspende Interessierte, beispielsweise zum kostenlosen Gesundheitscheck, sind unter der kostenlosen Hotline des Blutspendedienstes 0800 11 949 11 zwischen 7.30 Uhr und 18.00 Uhr oder unter www.blutspendedienst.com im Internet abrufbar.

Aktuelle Termine im KV Kitzingen

Fr 06.10.2017	GROSSLANGHEIM Roßgasse 20 18:00 Uhr – 20:30 Uhr Volksschule
Mo 09.10.2017	VOLKACH Jahnstr. 1 17:00 Uhr – 20:30 Uhr Volksschule
Mi 11.10.2017	KITZINGEN Schmiedelstr. 3 16:30 Uhr – 20:30 Uhr BRK-Haus
Fr 13.10.2017	WIESENTHEID Nikolaus-Fey-Str. 32 16:30 Uhr – 20:30 Uhr Produktions- u. Logistikzentrum
Mo 16.10.2017	DETTELBACH Georg-Graber-Str. 2 17:30 Uhr – 20:30 Uhr Rudolf-von-Scherenberg-Volksschule

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Kitzingen

Qualifizierungsangebot für landwirtschaftliche Unternehmerinnen und Unternehmer:

Seminarreihe „Landerlebnisreisen" – Angebote für Reisegruppen auf dem Bauernhof

Ob für Vereine, Betriebe oder Schulklassen: Landerlebnisreisen-Betriebe organisieren attraktive und individuell konzipierte Einblicke in die bayerische Landwirtschaft. Ziel der Qualifizierung ist, dass Landwirte und Winzer ihr Wissen und Können rund um die Landwirtschaft und den Weinbau an Busgruppen professionell weitergeben.

Im Seminar wird ein Konzept für die eigene Hofführung erarbeitet. Die Qualifizierung Landerlebnisreisen findet von Herbst 2017 bis Frühjahr 2018 statt.

Eine kostenlose Informationsveranstaltung über Inhalte, Dauer und Ablauf des Seminars findet am Dienstag, den 24. Oktober 2017 um 10 Uhr beim Ziegenhof Deß, Richthof 5 in 92342 Freystadt statt. Information und Anmeldung unter: www.aelf-ab.bayern.de

Initiativkreis Kultur – Geschichte – Archäologie im Kitzinger Land

Veranstaltungen zur Vorbereitung des Verfassungs-Jubiläums

Donnerstag, 12. Okt. 2017, 19.00 Uhr in der Volkshochschule Ochsenfurt

„Die Stimme der Unzufriedenheit" – Konflikte und Rechtsstaatlichkeit im Landgericht Ochsenfurt vor

1848 – Vortrag der Historikerin Dr. Ute Feuerbach (Volkach) in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Ochsenfurt

Freitag, 13./20./27. Okt. 2017, 19.00 Uhr – Konstitutionssaal Schloss Gaibach

„Welt des Umbruchs zwischen Revolution und Restauration" Gespräche vor den Medaillons im Konstitutionssaal des Gaibacher Schlosses mit der Historikerin Dr. Ute Feuerbach, Volkach – Einladung Volksbildungswerk Volkach

Sonntag, 22. Okt. 2017, 13.30 Uhr – Start am Seegarten Wiesenbronn in Fahrgemeinschaften

„Konstitutions-Schneise" – Blick über die Kirchtürme von Wiesenbronn nach Gaibach und umgekehrt von Gaibach über Kirchtürme nach Wiesenbronn und Schwanberg. Eskursion/Wanderung nach Fotos von Konrad Thomann, Schlusshock: „Goldener Löwe", Gaibach. Leitung: Monika Conrad und Wanderfreunde Geisberg Wiesenbronn – Gäste herzlich willkommen.

Mittwoch, 15. Nov. 2017, 19.00 Uhr im historischen Pfarrhaus Wiesentheid

„Vom Feudalstaat zum Freistaat" – Die prachtvollen Bauten der Barockresidenz wurden in der Feudalzeit errichtet und prägen bis heute das Ortsbild. Mit dem Erlass der Verfassung von 1818 hat Wiesentheid in der Demokratie-Geschichte Bayerns herausragende Bedeutung die ebenso eindrucksvoll heute noch sichtbar ist. Folgen Sie einem Streifzug durch spannende Zeitepochen. Bildvortrag von Monika Conrad – Einladung Gemeinde Wiesentheid.

Veranstaltungen der Dorfschätze-Gemeinden

07.10.2017:

– Weinfest Abtswind, Gruppe "Frankenräuber" ab 18.00 Uhr im Festzelt, Eintritt 4,00 €
– Weinbergsführung, Kellerbesichtigung, Weinverkostung in Prichsenstadt, Gästehaus am Westtor,
  Anmeldung erforderlich: 09383-1439

08.10.2017

– Symphoniekonzert mit den Stuttgarter Symphonikern, Abtei Schwarzach a. Main

13.10.2017

– Weinbergsführung, Kellerbesichtigung, Weinverkostung in Prichsen-stadt, Gästehaus am Westtor, # Anmeldung erforderlich: 09383-1439

14.10.2017

– Weinfest Abtswind, Gruppe "Triefensteiner Musikanten" ab 18.00 Uhr im Festzelt, Eintritt 4,00 €

15.10.2017

– Wein-Lese-Fest Wiesenbronn mit Letzter Fuhre, Seegarten
– Schlossparkführung, „Auf den Spuren von Graf Alexander zu Castell-Rüdenhausen und seinem Sohn Radulf", Schlosspark Schwanberg, 14.00 Uhr, Peter Hess
– Konzert „Jagdliche Klänge im Schlosspark", Schlosspark Schwanberg, 15.30 Uhr, Leitung Frau Kern
– „MEIN MAIN MIT WEIN", Ausstellung in Wörners Schloss, Neuses a. Sand, 14.30 Uhr

16.10.2017

– Wandernde Weinprobe – von Winzer zu Winzer in Prichsenstadt, Gästehaus am Westtor, Anmeldung erforderlich: 09383-1439

21.10.2017

– Weinfest Abtswind, Gruppe „Rebell" ab 18.00 Uhr im Festzelt, Eintritt 4,00 €
– Wiesentheid, „Herbst im Schlosspark", um 14.00 Uhr, Mauritiuskirche, Erwin Jäger

21.–28.10.2017

– Barocktage Wiesentheid

27.–31.10.2017

– Kirchweih Castell mit Festgottesdienst und Umzug der Kirchweihburschen

Führungen

- Mai bis Oktober, jeden 1. Samstag eines Monats „Der Schloßpark im Wandel der Jahreszeiten", Wiesentheid, 14.00 Uhr, Mauritiuskirche
- Vom 05.05. – 30.10.2017 jeden Freitag „Mit dem Nachtwächter durch Prichsenstadt", 21.00 Uhr, Westtor

Vereinsnachrichten

Freiwillige Feuerwehr Schwarzenau

Die freiwillige Feuerwehr Schwarzenau bedankt sich bei allen Helfern im Vorder- und Hintergrund, die durch ihre tatkräftige Unterstützung zum guten Gelingen unseres Herbstfestes beigetragen haben, recht herzlich; ein besonderer Dank gilt der Jugendfeuerwehr für die perfekte Arbeit im Essensstand und den beiden Zwiebelplootz-Bäckerinnen für ihre wohlschmeckenden Spenden. Bei den Anwohnern möchten wir uns für eventuelle Unannehmlichkeiten aufrichtig entschuldigen und danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Siedlerverein SV Schwarzach e.V.

Herbstwanderung/ Familienausflug

Liebe Siedlerfreunde,

Unsere diesjährige Herbstwanderung am Sonntag, den 29.10.2017 führt uns in den schönen Steigerwald nach Theinheim zum Skulpturenwanderweg. Nach ca. 5km Wanderung ist eine Einkehr in den Brauereigasthof "Zum Grünen Baum" geplant.

ABFAHRTSZEITEN nach Theinheim

13:34 Uhr Bushaltestelle Gerlachshausen
13:35 Uhr Münsterschwarzach Feuerwehrhaus
13:40 Uhr Stadtschwarzach Bushaltestelle
13:45 Uhr Schwarzenau Bushaltestelle

Rückfahrt ca. 19:00 Uhr von Theinheim

Bitte beachten: Unterwegs bei der Wanderung bitte jeweils selbst versorgen. Bitte auf witterungsgerechte Kleidung und Schuhwerk achten!
Anmeldung bei Tino Frank per mail: info_an_ti@t-online.de oder Telefonisch: 19:00-20:00 Uhr, 09324-980795
Auf Ihre Teilnahme freut sich das Team vom Siedlerverein Schwarzach e.V.

Internetauftritt Siedlerverein
Über den hier abgebildeten QR-Code gelangen Sie direkt zum Internetauftritt des Siedlervereins mit vielen weiteren Informationen.

SV-DJK-Schwarzenau 1946 e.V.

Gymnastik:
Dienstag: 16:30 – 17:30 Uhr: Kinderturnen
Mittwoch: 10:00: Krabbelgruppe
17:30 – 18:30 Uhr: Power-Fitness
18:45 – 19:45 Uhr: Männer
20:00 – 21:00 Uhr: Frauen
Interessenten sind bei allen Veranstaltungen jederzeit herzlich willkommen.

Oktoberfest am Samstag, den 21.10.2017
Wir laden Sie recht herzlich zu unserem Oktoberfest am Samstag, den 21.Oktober 2017 ab 18.00 Uhr in das Haus der Gemeinschaft ein. Die Eröffnung erfolgt um 18.30 Uhr.
Die Schwarzenauer Blasmusik wird Sie dabei unterhalten. Für Ihr leibliches Wohl ist mit – Oktoberfestbier – Schweinshax´n – Hend´l – Leberkäs – Obatzter – Brezel´n – bestens gesorgt.
Wir freuen uns auf einen fröhlichen und gemütlichen Abend mit Ihnen.

Die Vorstandschaft

SC SCHWARZACH

Fußball-Bezirksliga West
Sonntag, 08.10.2017 in Schwarzenau um 15:00 Uhr:
SC Schwarzach I – DJK Hain
Sonntag, 15.10.2017 um 15:00 Uhr:
TSV Neuhütten-Wiesthal – SC Schwarzach I

Fußball A-Klasse 3
Sonntag, 08.10.17 um 15:00 Uhr:
SG SV Erlach – SC Schwarzach II
Sonntag, 15.10.17 um 15:00 Uhr in Gerlachshausen
SC Schwarzach II – TSV Repperndorf I

Fußball B-Klasse 3
Sonntag, 08.10.17 um 13:00 Uhr:
SG TSV Sulzfeld III – SC Schwarzach III
Sonntag, 15.10.17 um 17:00 Uhr in Gerlachshausen
SC Schwarzach III – TSV Repperndorf II

Eintrittspreise:

Bezirksliga:	Erwachsene/Männer:	5,00 €
	Rentner, Studenten, Frauen:	3,50 €
A/B – Klasse:	Erwachsene/Männer:	2,50 €
	Rentner, Studenten:	1,50 €

Altpapiersammlung
Wir bitten alle Einwohner, Ihre Zeitungen/Zeitschriften und sonstiges Altpapier zu sammeln und beim nächsten Termin am **02. Dezember 2017.** Sammelbeginn ist wieder um **9:00 Uhr**. Wir danken recht herzlich für das Bereitstellen bei der letzten Sammlung

Die Vorstandschaft

kolpingfamilie stadtschwarzach

Samstag, 21.10.2017 – Altkleidersammlung
für das Projekt der Abtei Münsterschwarzach **„Bäume für Afrika“**.
Seit Beginn der Missionstätigkeit der Benediktiner haben die Mönche Bäume gepflanzt und den Menschen damit den Gedanken der Aufforstung nahe gebracht. Zuvor wurden Bäume vor allem als Brennholz und Baumaterial gefällt, ohne neue Wälder anzupflanzen. Der Erlös der Altkleidersammlung dient der Aufforstung für die grüne Lunge unseres Planeten.
Bitte die Säcke bis **9.00 Uhr** bereitstellen. Wer noch Altkleidersäcke benötigt, kann diese im Pfarrbüro zu den üblichen Bürozeiten bzw. bei **Josef Mahler, Hörblacher Str. 22**, abholen. Freiwillige Helfer können sich gerne unter dieser Adresse melden.
Sammelbeginn: 9.00 Uhr am Marktplatz

Wirbelsäulengymnastik mit Rückenschule
Donnerstag, 19.10.2017 bis 01.02.2018,
Beginn 18.30 oder 19.15 in der Arche
Für alle, die Lust haben, vorbeugend (und erholend) für ihre Muskulatur usw. etwas zu tun. Es sind 10 Abende im wöchentlichen Abstand.
Die Kosten werden von den Krankenkassen unterstützt.
Der Kurs wird von Katja Richter geleitet.
Wir wünschen jetzt schon gutes Gelingen und erfolgreiche Stunden.
Info und Anmeldung bei Hildegard Eckl, Tel. 09324/1830

VORANKÜNDIGUNG: Mediativer Sakraler Tanz
ab 15. November 2017 beginnt der neue Kurs mit 5 Abenden.

JUGENDROTKREUZ SCHWARZACH A. MAIN

Wir hoffen, ihr habt die Ferien zu eurer Erholung nutzen können und hattet einen guten Start ins neue Schuljahr.
Auch wir Gruppenleiter haben diese Zeit genutzt und möchten nun mit neuer Energie wieder mit den Gruppenstunden beginnen.
Bereits am **Do. 28.09.17** starteten die **„Großen“** unter Leitung von Luisa und Moritz.
Aufgrund des Feiertages am 03.10.17 beginnen die **„Kleinen“** unter Leitung von Tina und Alex erst am **Di. 10.10.17**.
Bitte beachtet, dass wir bis auf weiteres auf andere Räumlichkeiten ausweichen müssen.
Die „Großen“ treffen sich donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr in Hörblach Feuerwehrhaus und die „Kleinen“ ebenfalls von 17.30 –18.30 Uhr jedoch dienstags in der Grundschule.
Gerne können interessierte Kids bei uns in eine Gruppenstunde reinschnuppern, bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.
Alexandra Brünner 09324/9800150
mit Tina, Luisa und Moritz

Eine Stunde Zeit

MEISTERN SCHWIERIGER SITUATIONEN
Wer kennt das bei sich selbst oder als pflegender bzw. betreuender Angehöriger nicht? Immer wieder kommt man in Situationen, bei denen man nicht weiß, wie man sich verhalten soll.
Die Initiative „Zeit für einander“ und das Bayerische Rote Kreuz Schwarzach (BRK) laden daher zu einem Informationsabend mit praktischen Vorführungen ein.

Wann: 12. Oktober 2017, um 19.00 Uhr
Wo: Pfarrheim „Arche“, Stadtschwarzach
Referentin ist Luisa Nussbaum, Gesundheits- und Krankenpflegerin, sowie Ausbilderin im BRK.
Themen sind u.a.:

- Bewusstlos, was tun?
- Verhalten bei akuten Notfällen
- Stürzen vorbeugen
- praktische Darstellung
- Beantwortung von Fragen.

Sie sind herzlich eingeladen! Eintritt frei!

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch in Schwarzach

Pfarrer Ulrich Vogel, zuständig für Schwarzenau
Tel. 09324/735, E-Mail: pfarramt.schernau@elkb.de,
Homepage: www.dettelbach-evangelisch.de
Pfarrerin Mareike Rathje (Weininsel und Schwarzacher Becken) Handy 01778670381 (außer Freitag und Samstag)
E-Mail: mareike.rathje@elkb.de

17. Sonntag nach Trinitatis, 08.10.2017
10.00 Uhr Nachbarschaftsgottesdienst in Mainstockheim + Abendmahl zum Thema: „Abendmahl“

Dienstag, 10.10.207
14.00 Uhr Feierabendkreis im Gemeindehaus in Neuses - Bremserfest mit Musik und Thema: „Kartoffelvielfalt bunt, lecker und in Gefahr“
Referentin: Frau Barbara Keller

18. Sonntag nach Trinitatis, 15.10.2017
9.00 Uhr Torhaus Münsterschwarzach
9.00 Uhr Neuses Gottesdienst
10.15 Uhr Neuses Kindergottesdienst
10.15 Uhr Schernau Gottesdienst

Mittwoch, 18.10.2017
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Schernau

Donnerstag, 19.10.2017
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Schernau

Mit freundlichem Gruß Pfarrerin Mareike Rathje und Pfarrer Ulrich Vogel